

Noël Martin 24 Jahre nach Neonaziangriff verstorben

Birmingham. Der Brite Noël Martin ist in seiner Heimatstadt Birmingham 24 Jahre nach einem Naziüberfall in Brandenburg gestorben. Das berichtete der *RBB* am Mittwoch unter Berufung auf Martins Pflegerin. Der seit dem Angriff querschnittsgelähmte Mann starb demnach am Dienstag im Alter von 60 Jahren in einem Krankenhaus. Martin war am 16. Juni 1996 Opfer eines rassistischen Anschlags im brandenburgischen Mahlow geworden, bei dem er mit seinem Auto von der Straße gedrängt worden war. Die Tat markierte einen neuen Höhepunkt rechten Terrors in der Bundesrepublik.

Der Brite schwarzer Hautfarbe war zuvor als Bauunternehmer in die BRD gekommen. Die beiden Täter waren damals vom Landgericht Potsdam wegen gefährlicher Eingriffe in den Straßenverkehr und schwerer Körperverletzung zu acht bzw. zwölf Jahren Haft verurteilt worden. Sie sind seit Anfang der 2000er Jahre wieder auf freiem Fuß. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/382292.noel-martin-24-jahre-nach-neonaziangriff-verstorben.html>